

Argusbläuling

Schmetterling des Jahres 2008 ist der Argusbläuling. Die Naturschutzstiftung BUND NRW kürte den Falter gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen. Vom Argusbläuling existieren zwei verschiedene Typen: eine Trockenform, die nährstoffarme Heideflächen, sandige Böschungen und Magerrasen besiedelt, und eine Feuchtform, die an Moorrändern lebt. Der Schmetterling gilt in Deutschland als gefährdet. Sein Name leitet sich von seinen »Argusaugen«, schwarz-orange-blauen Flecken an den Flügelunterseiten, ab. Bei den Männchen sind die Flügeloberseiten metallisch tiefblau mit einem breiten dunklen Rand, beim Weibchen bräunlich mit orangefarbenen Flecken. Mit einer Flügelspannweite von nur 20 bis 23 Millimetern zählt der Argusbläuling zu den kleineren Schmetterlingen. (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/98362.argusblauling.html>